

Rundreise Südengland, Mai-Juni 2010

**Fr, 21.05.2010 und Sa 22.05.2010**

„Das ist die perfekte Welle, das ist der perfekte Tag....“

So nun haben wir's fast geschafft! Wir sind in Dünkirchen und stehen direkt an der Meeresbrandung. Zunächst war's ziemlich neblig aber wie bestellt, hat's pünktlich zum Sonnenuntergang „aufgerissen“!



Dünkirchen

Gestern (Freitag) haben wir noch einen kurzen Zwischenstopp in Herzogenaurach eingelegt, um uns noch ein wenig mit „Puma“ und „S.Oliver“ auszustatten.

Anschließend ging's dann weiter zu Kni's Cousine in Aschaffenburg.

Der heutige Tag (Samstag) war dann ein reiner Anreisetag. Über Köln, Aachen; Brüssel ging's einmal quer durch das flach gebügelte Belgien, um dann kurz vor Ostende gen Süden, nach **Dünkirchen** zu abzubiegen.

Dort werden wir morgen (Sonntag) die Fähre (Norfolkline) nach Dover nehmen. Wir hoffen, dass es heuer endlich klappt! Unser Hund Julchen erfüllt diesmal akribisch genau die obligatorischen – und restriktiv durchgesetzten! – Einreisebestimmungen. Wenn Sie uns morgen wieder nicht reinlassen, dann ist England für Schmi gestorben – und zwar für immer!

Aber wir werden ja sehen...bis morgen!

*Anmerkungen von Kni:*

*Belgien ist zwar flach, aber sehr schön grün mit vielen freigrasenden Kühen, weiß oder schwarz-weiß gefleckt und es gibt sogar meine Lieblingstiere- Esel! Für Schmi nehmen wir nächstes Mal aufblasbare Berge mit!*

*Gestern waren wir noch im Park Schönbusch in AB und das erste Mal in diesem Jahr im Biergarten. Ein guter Auftakt.*

*Und nun hoffe ich dass morgen alles klappt und höre noch ein bisschen Meeresrauschen.*

**So, 23.05.2010**

„Queuing“ ...oder was die Engländer am Sonntag so machen....



*Vor der Abfahrt in Dünkirchen*

Es hat wider erwarten geklappt! Wir sind in Great Britain.

Das Wetter ist traumhaft und so machen wir uns von Dover ausgehend gleich auf den Weg gen (Süd)westen.

Ewas südlich von London gehen dann die ersten Insulaner ihrer Lieblingsbeschäftigung nach, dem Bilden von „Queus“ auf dem Motorway. Da geht fast gar nix mehr und der „Traffic Officer“ sorgt durch „geschickte“ Verkehrsführung dafür, dass sich die elend lange Schlange auch nicht so schnell auflöst...

Irgendwann ist es aber doch einfach Zeit mal weiter zu fahren und so machen wir uns auf den direkten Weg nach **Stonehenge**.



*Stonehenge "as it should be"...*



Stonehenge „as it is“...is ja gut, nix wie weg!

Wir hatten ja schon mit einigem Ansturm gerechnet, aber was man da geboten kriegt, das schlägt alle Rekorde. Nur gut, dass man für einen Rundgang um das eingezäunte Monument auch anständig lohnen muss, so kann man sich anschließend wenigstens richtig darüber ärgern, dass man das „Massenfoto“ auch von der Straße aus schießen hätte können. Also – wenn Stonehenge, dann früh morgens oder spät am Abend, ansonsten ist da nicht viel von den Megalithen zu spüren...

Aber wir haben ja da noch unseren „Geheimtipp“ in der Tasche, der Steinkreis von **Avebury**.

„Ja sog amoll!“... Den Tipp kennen wohl fast so viele wie Stonehenge. Schmi steht's somit schon wieder bis Oberkante Unterlippe. Aber da wir nun schon da sind, „cirkeln“ wir auch ein bisschen.



Avebury Stone Circle



Rundreise Südengland, Mai-Juni 2010

Trotz des Ansturms ein sehr sehenswerter und friedvoller Fleck!

Die Hitze des heutigen Tages (der erste wirklich warme heuer) macht uns ganz schön zu schaffen und so beschließen wir nur noch die **Schleusenanlagen in Devices (Caen Hill)** anzusehen und dann ein gemütliches Plätzchen zum Übernachten anzusteuern.



*Caen Hill Schleusenanlage Devices*

Dieses finden wir dann ganz in der Nähe des „weißen Pferdes“ bei Roundway.



*Weißes Pferd bei Roundway*

Rundreise Südengland, Mai-Juni 2010

Und so sitzen wir jetzt ganz gemütlich bei unserem Scotty und genießen die Abendsonne, morgen geht's dann zur Insel der Kelten – Avalon....

*Anmerkungen von Kni:*

*Viele, viele Autos aber trotzdem lauter nette gelassene Menschen, die uns freundlich ansprechen. Mit Hund klappt das ja in jedem Land – guter Tipp um neue Leute kennen zu lernen: Spaziergang statt Disko.*

*Nach dem turbulenten Tag, habe ich es mir mit Hund und Picknick samt Decke unter einer schattigen Buche mit Buch gemütlich gemacht und bin glatt eingeschlafen. So muss Urlaub sein!*

*Sieht auch so aus als ob Schmi morgen wieder bereit ist Cornwall eine Chance zu geben, nachdem er heute in seiner Genervtheit schon gedroht hat wieder heim zu fahren und Urlaub im Bayerwald zu machen.*

*So nehmen wir die friedliche Stimmung Aveburys an und genießen einen gemütlichen Abend beim Pferd.*